

Jugendliche und junge Erwachsene mit ADHS gesucht:

In der Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters im Universitätsklinikum Frankfurt führen wir in Kooperation mit verschiedenen Kliniken in Europa eine Studie durch, die sich mit der Erforschung von Begleiterkrankungen der Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung (ADHS) und deren Behandlung und Prävention bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen befasst.

Hierzu suchen wir Mädchen und Jungen im Alter von 14 bis 17 Jahren sowie Frauen und Männer im Alter von 18 bis 30 Jahren mit der Diagnose ADHS.

Hintergrund der Studie: Die Mehrheit der erwachsenen Patienten mit der ADHS (Schätzungen zufolge bis zu 85%) leidet unter einer oder mehreren Begleiterkrankungen. Jugendliche Patienten mit ADHS haben ein deutlich erhöhtes Risiko diese im Erwachsenenalter zu entwickeln. Dazu zählen in erster Linie Depressionen und Angsterkrankungen aber auch Schlafstörungen und Übergewicht - Erkrankungen die eine erhebliche zusätzliche psychosoziale Belastung der Betroffenen bedeuten und mit körperlichen Folgeerkrankungen einhergehen. Bestehende Behandlungsansätze zielen in erster Linie darauf ab, die Symptome der ADHS zu bessern.

Ziel unserer Studie ist die Entwicklung und Erprobung von Therapieprogrammen, die auf die Prävention und Behandlung der Begleiterkrankungen abzielen. Wir möchten in dieser kontrollierten klinischen Studie die Durchführbarkeit und Wirksamkeit zweier nicht-medikamentöser Behandlungsansätze - **Lichttherapie und Bewegungstherapie** - bei jugendlichen Patienten und jungen Erwachsenen mit der ADHS untersuchen. Diese Therapien sollen zu Hause im Alltag der Patienten mit Hilfe eines m-Health Systems (=mobiles

Gesundheitssystem, bestehend aus Smartphone und Sensor an einem Armband) durchgeführt werden.

Wir möchten herausfinden, ob die beiden Therapieprogramme typische Begleiterkrankungen wie Depression und Übergewicht vorbeugen können. Die Therapieeffekte möchten wir auf Ebene der subjektiv erlebten Symptome und auf neuropsychologischer Ebene beobachten. Zusätzlich werden körperliche Untersuchungen durchgeführt und Fitnessparameter untersucht.

Ablauf der Studie:

Fünf Termine à 3-5 Stunden

Termin 1:

- Diagnostische Interviews
- Intelligenzaufgaben
- Fragebögen
- ärztliche Untersuchung mit Drogenscreening im Urin

Zuteilung in eine Therapiegruppe:

Lichttherapie: 10 Wochen, 30 Min am Tag



Bewegungstherapie: 10 Wochen, an 3 Tagen in der Woche



oder **Kontrollgruppe** (Therapie wie gewohnt)

Termin 2-5:

- Interview mit dem Teilnehmer
- Neurokognitive Aufgaben: Dabei werden wir im Gespräch und computergestützt Aufgaben durchführen, welche Aufschluss über die Merkfähigkeit und Konzentrationsfähigkeit geben
- Fragebögen
- Medizinische Untersuchung
- Fitness-Tests

An dieser Studie werden insgesamt (an mehreren Orten) ungefähr 220 Personen teilnehmen. Die gesamte Studie einschließlich der Nachuntersuchungen wird voraussichtlich 4 Jahre dauern.

Die Teilnahme an dieser Studie wird voraussichtlich 24 Wochen dauern. Innerhalb dieser Zeit möchten wir Sie bitten, entweder zusätzlich zur bestehenden Behandlung eines der Therapieprogramme (Lichttherapie oder Bewegungstherapie) selbständig zu Hause über einen Zeitraum von 10 Wochen durchzuführen oder die bestehende Behandlung ohne eine der zu untersuchenden Therapien (Kontrollgruppe) fortzuführen. Sie werden einer dieser drei Gruppen zufällig zugeordnet.

Darüber hinaus laden wir Sie ein, an fünf 3-5 stündigen Terminen zu uns in die Klinik zu kommen.

Die Teilnahme an der Studie ist selbstverständlich *freiwillig*. Über seltene Risiken werden Sie im Vorfeld aufgeklärt.

Wir freuen uns über Ihre Hilfe bei der Erforschung dieses wichtigen Störungsbildes!

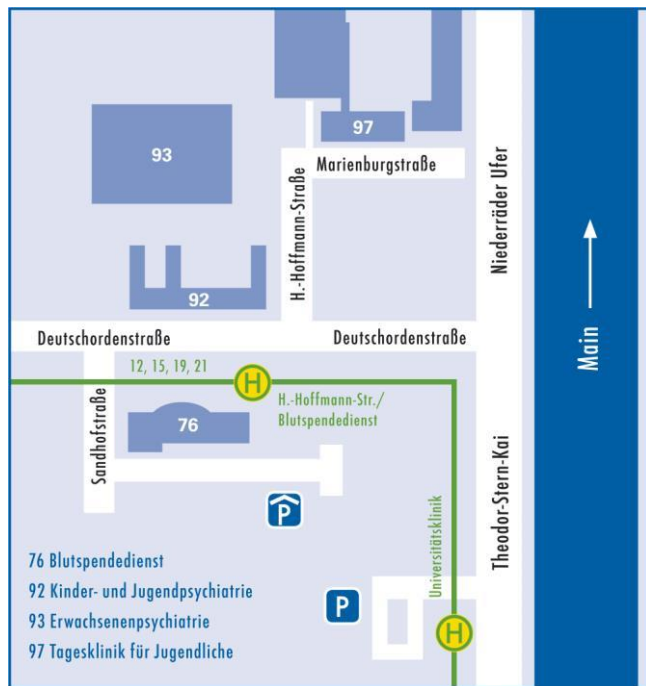
Fahrt- und Parkkosten können erstattet werden.

Und so finden Sie uns:

Am einfachsten und bequemsten sind wir mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar (Straßenbahnlinien 12, 15, 19 und 21 bis Haltestelle Heinrich-Hoffmann-Straße/Blutspendedienst).

Bei der Anfahrt mit dem eigenem Auto folgen Sie bitte der Beschilderung zur Universitätsklinik. Bitte beachten Sie, dass die Besucherparkplätze auf dem Klinikgelände in der Regel gebührenpflichtig und nicht immer verfügbar sind.

Die Untersuchung wird im Gebäude 93 stattfinden (Heinrich-Hoffmann-Straße 10).



Die Vorschriften über die ärztlich-psychologische Schweigepflicht werden eingehalten. Es werden nur verschlüsselte Datenbögen ohne Namensnennung ausgewertet. Dritte erhalten keinen Einblick in die Originalunterlagen.

Für weitere Fragen im Zusammenhang mit dieser Studie stehen wir Ihnen jeder Zeit gerne zur Verfügung.

Termine können flexibel mit uns vereinbart werden.

Kontakt:

Dr. Oliver Grimm
Tel: (069) 6301-4784
Email: coca-da@kgu.de

Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie
Universitätsklinikum Frankfurt
Heinrich-Hoffmann-Straße 10, Haus 93
60528 Frankfurt am Main



This project has received funding from the European Union's Horizon 2020 research and innovation programme under grant agreement No 667302.

Klinik für Psychiatrie,
Psychosomatik und
Psychotherapie des
Kindes- und Jugendalters
GOETHE UNIVERSITÄT FRANKFURT



Probanden für eine europaweite Studie zu ADHS gesucht



Studie erforscht neue Therapieprogramme

